



**BESTAND**

- Biotop**  
 amtl. kartiertes Biotop mit Nr.
- Biotop- und Nutzungstypenkartierung**  
 (gem. Biotopwertliste Bayerische Kompensationsverordnung)  
 (im Bereich der geplanten Hochwasserschutzbauwerke)
- Äcker/Felder**  
 A11 - intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
- Grünland**  
 G11 - Intensivgrünland (genutzt)
- Wälder**  
 L62 - Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung  
 N62 - Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung

**Verkehrsfläche**

- V11 - Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
- V31 - Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
- V331 - Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
- V51 - Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

**Struktur- und Nutzungstypenkartierung**  
 (außerhalb der geplanten Hochwasserschutzbauwerke, Rest des Untersuchungsraumes)

- Acker
- Dauergrünland
- Wald
- Gehölze
- Siedlung
- Straßen, Wege - versiegelt
- Wege - unbefestigt
- Gewässer, offen
- Gewässer, verrohrt
- Trockental

(Grenze der farbigen Darstellung entspricht Grenze Untersuchungs-/Wirkraum = 28,3 ha)

**PLANUNG**

geplante Rückhaltebecken und Hochwasserentlastungsgräben

**EINGRIFFSERMITTLUNG**

Überbauung durch Errichtung HRB Bergholz und Entlastungsgräben (Beeinträchtigungsfaktor 1)

(das HRB Akazienweg unterliegt der Regelvermutung nach § 8 Abs. 4 Satz 7 BayKompV und ist deshalb nicht als Eingriff zu werten)

**ERMITTLUNG KOMPENSATIONSBEDARF**

Biotop-/Nutzungstyp	Wertpunkte	Beeinträchtigung	Beeinträchtigungsfaktor	Fläche (m²)	Kompensationsbedarf (Wertpunkte)	Erläuterung
A11 (intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation)	2	Überbauung durch Entlastungsgräben	1	2.565	5.130	keine Regelvermutung nach § 8 Abs. 4 Satz 7 BayKompV (keine naturnahe Gestaltung)!
		Überbauung durch HRB Akazienweg	0		0	Regelvermutung nach § 8 Abs. 4 Satz 7 BayKompV (nicht kompensationspflichtig)!
		Errichtung Verrohrung	0		0	Funktionen Schutzgüter nach drei Jahren wiederhergestellt, §5 Abs. 2 BayKompV
G11 (Intensivgrünland - genutzt)	3	Überbauung durch Entlastungsgräben	1	106	318	keine Regelvermutung nach § 8 Abs. 4 Satz 7 BayKompV (keine naturnahe Gestaltung)!
		Errichtung Verrohrung	0		0	Funktionen Schutzgüter nach drei Jahren wiederhergestellt, §5 Abs. 2 BayKompV
L62 (Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung)	10	Überbauung durch HRB Bergholz, Errichtung Verrohrung	1	1.912	19.120	keine Regelvermutung nach § 8 Abs. 4 Satz 7 BayKompV (keine naturnahe Gestaltung)!
N62 (Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung)	10	Überbauung durch HRB Bergholz	1	1.988	19.880	keine Regelvermutung nach § 8 Abs. 4 Satz 7 BayKompV (keine naturnahe Gestaltung)!
V11 (Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt)	0	unterhalb Erheblichkeitsschwelle	0		0	
V31 (Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt)	0	unterhalb Erheblichkeitsschwelle	0		0	
V32 (Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt)	-1	Errichtung Verrohrung	0		0	Funktionen Schutzgüter nach drei Jahren wiederhergestellt, §5 Abs. 2 BayKompV
V331 (Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen)	2	Errichtung Verrohrung	0		0	Funktionen Schutzgüter nach drei Jahren wiederhergestellt, §5 Abs. 2 BayKompV
V51 (Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen)	3	Errichtung Verrohrung	0		0	Funktionen Schutzgüter nach drei Jahren wiederhergestellt, §5 Abs. 2 BayKompV
<b>Gesamt</b>				<b>6.571</b>	<b>44.448</b>	

AUFTRAGGEBER / BAUHERR: **Stadt Amberg**  
 Marktplatz 11  
 92224 Amberg

PROJEKT: **Hochwasserschutz Ammersricht**  
**Einzugsgebiet Bergholzgraben**  
**Landschaftspflegerischer**  
**Begleitplan (LBP)**  
**Planfeststellung**

PLANINHALT: **Bestand und Eingriff**  
 PLAN-NR.: **005 / 145-16**  
 MASSSTAB: **1 : 2.500**  
 DATUM: **21.09.2018**  
 GEÄNDERT:  
 BEARBEITER: **Lösch, Hiller**      **UNTERSCHRIFT:**